

Pressemitteilung

20 Jahre erster WM-Stream: Wie Zattoo Live-TV ins Internet brachte



Am 9. Juni 2006 streamte Zattoo das WM-Eröffnungsspiel Deutschland gegen Costa Rica live, kostenlos und legal über das Internet. 20 Jahre später fällt der Jahrestag erneut in einen Fußballsommer und zeigt, wie selbstverständlich Live-TV heute auf allen relevanten Screens verfügbar ist.

Berlin/Zürich, 9. Juni 2026 – Als Deutschland und Costa Rica am 9. Juni 2006 die Fußball-Weltmeisterschaft eröffneten, wurde aus einer Idee ein Stück Streaming-Geschichte: Mit gerade einmal rund einem Dutzend Mitarbeitenden in den USA und Zürich startete Zattoo seinen Dienst in der Schweiz und übertrug das Spiel live, kostenlos und legal über das Internet auf den Computer. Damit brachte Zattoo als erster Anbieter weltweit kostenloses Live-TV auf den PC. Zu einer Zeit, in der es noch keine Smart-TVs gab, DVDs noch per Post verliehen wurden und Streaming für viele noch kein Alltagsbegriff war, machte Zattoo erstmals sichtbar, wie Fernsehen über das Internet funktionieren kann.

Heute ist aus dieser Pionierleistung Alltag geworden. Aktuelle Zattoo-Streaming Insights zeigen, wie stark sich der Zugang zu Live-TV seitdem verändert hat: Zwischen März 2025 und März 2026 wurden über Zattoo rund 1,26 Milliarden Streaming-Stunden genutzt. Gleichzeitig zeigt der Zattoo TV-Streaming-Report 2026, dass Fernsehen über das Internet in Deutschland, der Schweiz und Österreich längst ein zentraler Bestandteil der TV-Nutzung ist.¹

„Vor 20 Jahren hat Zattoo gezeigt, dass Fernsehen über das Internet nicht nur möglich ist, sondern einfacher, flexibler und zugänglicher werden kann. Dieser Anspruch treibt uns bis heute an. Mit der



WM 2026 führen wir ihn weiter: Was damals am Computer begann, ist heute überall dort verfügbar, wo die Fans gerade sind. Auf dem großen Bildschirm genauso wie unterwegs auf dem Smartphone“, sagt Tina Rodriguez, CEO ad interim von Zattoo.

Heute zählt Zattoo zu den führenden TV-Streaming-Anbietern Europas. Nutzerinnen und Nutzer in Deutschland, der Schweiz und Österreich streamen mit Zattoo Live-TV, Replay-TV und On-Demand-Inhalte auf nahezu allen relevanten Geräten. Darüber hinaus stellt Zattoo seine Technologie Netzbetreibern und Medienunternehmen als TV-as-a-Service-Plattform bereit - das sind aktuell mehr als 30 B2B-Kunden in elf Ländern.

Dass Fußball auch 20 Jahre später Menschen verbindet, zeigt Zattoo in einer neuen Markenkampagne, die gemeinsam mit den Agenturen Who is DAISY und DAMM & BIERBAUM entwickelt wurde. Unter dem Claim „Du siehst überall Fußball? Wir auch!“ macht sie sichtbar, wie Fußball während einer WM plötzlich überall auftaucht: beim Einweisen von Autos, in der Gärtnerei, beim Warten an der Bushaltestelle oder beim Einkaufen. Eine Melone wird zum Ball, eine Haltestelle zum Tor und eine Vase zum Siegerepokal. Der übergeordnete Markenclaim „Streaming starts here“ schlägt dabei den Bogen zum Zattoo-Ursprung: dem ersten kostenlosen und legalen WM-Livestream über das Internet im Jahr 2006.

Zur WM 2026 können Fans in Deutschland, der Schweiz und Österreich die Spiele auch über Zattoo live verfolgen. In Deutschland überträgt Zattoo 60 Spiele live, einschließlich der Spiele der deutschen Nationalmannschaft, der Halbfinals und des Finales. Der exklusive DFB.TV-Kanal auf Zattoo ergänzt das Angebot mit Einblicken, Hintergrundberichten und weiteren Inhalten rund um die Nationalmannschaft. In der Schweiz überträgt Zattoo alle Spiele live, in Österreich alle Spiele live über ORF 1 und ServusTV. Darüber hinaus bietet Zattoo in der Schweiz über 370 TV-Sender und in Österreich über 185 TV-Sender, unbegrenztes Streaming auf allen Geräten sowie ein monatlich kündbares Abo, das 30 Tage kostenlos getestet werden kann.

¹Die Angaben zu Streaming-Stunden basieren auf internen Zattoo Streaming Insights für den Zeitraum März 2025 bis März 2026. Die Angaben zum TV-Empfang über das Internet stammen aus den Zattoo TV-Streaming-Reports 2026 für Deutschland, die Schweiz und Österreich, durchgeführt von YouGov im Auftrag von Zattoo.

Factbox: Damals und heute

Damals

- **2005:** In den USA entwickeln die Schweizerin Bea Knecht und Sugih Jamin, Professor an der University of Michigan, die Vision für Zattoo: Live-TV kostenlos, legal und über das Internet für möglichst viele Menschen zugänglich zu machen.
- **Der Name:** Zattoo geht auf das japanische zattō zurück und bedeutet so viel wie „Menschenmenge“ oder „belebtes Treiben“. Der Name passte zur Idee, viele Menschen zu einem gemeinsamen Live-TV-Erlebnis im Internet zusammenzubringen. Zum Start wurden die Streams über ein Peer-to-Peer-Netzwerk übertragen.
- **2006:** Zattoo startet seinen Dienst in der Schweiz und streamt das WM-Eröffnungsspiel Deutschland gegen Costa Rica live, kostenlos und legal über das Internet. Damit bringt Zattoo als erster Anbieter weltweit kostenloses Live-TV auf den PC.
- **2007:** Zattoo startet in Deutschland mit rund 20 Sendern.

Heute

- Fernsehen über das Internet ist in Deutschland, der Schweiz und Österreich fest im Alltag angekommen.
- 2026 empfangen bereits 54 Prozent der Haushalte in Deutschland, 71 Prozent in der Schweiz und 54 Prozent in Österreich Fernsehen über das Internet.
- Smart-TVs werden in allen drei Märkten häufig genutzt, um Fernsehen über das Internet zu schauen.
- Live-TV bleibt relevant: Eine Mehrheit der Befragten in allen drei Ländern geht davon aus, auch in fünf Jahren noch Live-TV zu nutzen.
- Zattoo arbeitet heute mit mehr als 30 B2B-Kunden weltweit zusammen.

Quelle: Zattoo TV-Streaming-Reports 2026 für Deutschland, die Schweiz und Österreich, durchgeführt von YouGov im Auftrag von Zattoo; historische Unternehmensangaben.



Über Zattoo

Zattoo (www.zattoo.com) ist einer der führenden TV-Streaming-Anbieter in Europa mit mehreren Millionen Nutzerinnen und Nutzern monatlich. Das 2005 gegründete Unternehmen beschäftigt mehr als 220 Mitarbeitende und hat seinen Hauptsitz in Zürich sowie einen weiteren Standort in Berlin. In der Schweiz, Deutschland und Österreich bietet Zattoo alle beliebten TV-Sender in HD- und Full-HD-Qualität sowie eine Vielzahl von Video-On-Demand-Inhalten. Dabei steht Zattoo auf fast allen Endgeräten zur Verfügung, darunter Smart-TVs, PCs und Laptops, Streaming-Playern sowie Smartphones und Tablets. Seit 2012 bietet Zattoo seine Technologie auch Medienunternehmen und Netzbetreibern weltweit als TV-as-a-Service-Angebot an. Die Schweizer TX Group, ein digitaler Hub und Netzwerk von Medien und Plattformen, ist seit 2008 an Zattoo beteiligt und hält seit 2019 über 50 Prozent. Seit 2021 leistet Zattoo einen Beitrag zum Klimaschutz und ist ClimatePartner-zertifiziert.

Pressekontakt

Tina Thommen, +41 76 324 79 63, press@zattoo.com

Unser Logo können Sie [hier](#) herunterladen.

Für weitere Informationen: <https://zattoo.com/company/press/>

Folgen Sie uns auch auf [LinkedIn](#).